

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0353/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 18.01.2016 Verfasser: Dez. III / FB 61/700						
Hasselholzer Weg, 2. BA Oberflächenentwässerung							
Beratungsfolge: TOP: __ <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>17.02.2016</td> <td>B 0</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	17.02.2016	B 0	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz					
17.02.2016	B 0	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte beschließt den Umbau der Straßenentwässerung im Bereich Hasselholzer Weg / Am Hasselholz gem. Plan Nr. 2015_025_LP 01 und 2015_025_LP 02, vorbehaltlich der Beschlussfassung des Rates zum Haushalt und der Genehmigung durch die Bezirksregierung.

finanzielle Auswirkungen

PSP-Element 5-120102-000-02900-300-1

Investive Auswirkungen	Ansatz 2016*	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Ansatz 2017 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0		0	0
Auszahlungen	144.000	144.000	0	0	135.000	135.000
Ergebnis	144.000	144.000	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterun g	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

PSP-Element 4-120102-021-4

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2016*	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Ansatz 2017 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0		0	0
Personal-/ Sachaufwand	6.000	6.000	0	0	0	0
Abschreibungen	7.500	7.500	0	0	0	0
Ergebnis	13.500	13.500	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterun g	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

*Stand: Veränderungsnachweis zum Haushaltsplan 2016

Erläuterungen:

Anlass

Die Straßen Am Hasselholz, Hasselholzer Weg und Philippionsweg liegen am vorwiegend durch Land- und Forstwirtschaft geprägten westlichen Stadtrand von Aachen. Auf den an die Straßen und Wege angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzflächen kommt es seit einigen Jahren vor allem als Folge der Häufung stärkerer Regenereignisse zu Erosionen. Dabei werden Oberboden, Sande, Lehm und feinkörniges Material abgeschwemmt und über die Pflasterrinne des Philippionsweges, der in weiten Abschnitten als Hohlweg verläuft, und über den Hasselholzer Weg dem Straßenseitengraben in der Straße Am Hasselholz zugeführt. Der Straßenseitengraben mündet gegenüber Gut Hasselholz, Am Hasselholz 8 / 8a in den Johannesbach, welcher in seinem weiteren Verlauf einen Teich auf dem Grundstück des Gut Blockhaus, Am Hasselholz 16 speist.

Der Teich muss regelmäßig entschlammt werden, damit er nicht verlandet und eutrophiert. Die Teichentschlammung wurde bisher durch die Stadt etwa alle drei bis vier Jahre durchgeführt. Hierdurch entstehen der Stadt regelmäßig Aufwendungen in Höhe von rd. 25.000 €. Zu dieser Teichentschlammung ist die Stadt verpflichtet, weil hier das Verursacherprinzip gilt. Gemäß § 53 LWG (Landeswassergesetz NRW) ist die Stadt als Kommune abwasserbeseitigungspflichtig. Bei dem im Philippionsweg und Am Hasselholz abfließenden Oberflächenwasser handelt es sich, weil es gesammelt und gefasst wird, nach dem Gesetz um Abwasser. Die Stadt ist verpflichtet, das Abwasser ordnungsgemäß zu beseitigen. In diesem Falle gelangen jedoch die absetzbaren Bestandteile im Abwasser in die Teichanlage auf einem Privatgrundstück.

In den vergangenen zehn Jahren kam es schon zu Überflutungen mit Sachschäden. Im übrigen führten die Überflutungen der als Reitplatz genutzten Freifläche regelmäßig zu einer Gewässerverunreinigung des Johannesbaches durch Eintrag von Tierfäkalien, so dass die Untere Wasserbehörde bereits mehrfach gefordert hat, eine entwässerungstechnische Lösung dieser Problematik zu erarbeiten und umzusetzen.

2014 wurde in einem 1. Bauabschnitt für den Bereich Philippionsweg / Am Hasselholz eine Lösung in Form eines Sandfanges, eines neuen leistungsfähigen Durchlasses und einem naturnahen Fließgerinne zum Johannesbach geschaffen. Für den Bereich Hasselholzer Weg / Am Hasselholz soll im 2. Bauabschnitt 2016 die folgende Lösung umgesetzt werden.

Planung

Der Planungsprozess wurde in enger Abstimmung mit den betroffenen Anliegern durchgeführt. Dabei stellte sich heraus, dass die Eigentümer nicht bereit sind, das für den Sandfang notwendige Privatgrundstück zu verkaufen und auch kein Bauwerk auf ihrem Grundstück akzeptieren.

Favorisiert wurde eine stufenweise Lösung:

Stufe 1:

Im Hasselholzer Weg werden Querschwellen angelegt, die das gesamte Oberflächenwasser in eine

Rinne am Fahrbahnrand leiten und ohne Sandfang über eine Furt durch die Straße Am Hasselholz zur Wiese führen. Dort soll unmittelbar hinter der Grenze auf einer flachen Geländezone ein Sedimentationsbereich ohne spezielles Bauwerk, aber mit einer Sohlbefestigung ausgebildet werden. Anschließend wird das Wasser in einer ins Gelände modellierten und natürlich wirkenden Rinne zum Johannesbach unterhalb des Anwesens Gut Blockhaus geleitet. Eine Teichentschlammung auf dem Privatgelände durch die Stadt Aachen ist nach diesem Umbau nicht mehr erforderlich.

Die Maßnahme wird so gebaut, in Betrieb genommen und mindestens ein Jahr lang beobachtet.

Abschließend ist zu prüfen, ob und welche weiteren Schritte erforderlich sind.

Stufe 2:

Falls sich aus den Erfahrungen nach dem Bau der 1. Stufe ergibt, dass ein Sand- und Geröllfang in Form eines Bauwerkes unverzichtbar ist, sind für die möglichen Standorte konkretere Pläne zu erarbeiten. Sollte auf städtischer Fläche aus Platzgründen keine wirtschaftliche Lösung machbar sein, sind die beiden benachbarten Eigentümer für die Inanspruchnahme ihrer Parzellen gesprächsbereit.

Bauliche Umsetzung

Wichtige Bestandteile bei der Umsetzung der 1. Stufe sind die Entwässerungsrinne entlang des Hasselholzer Weges, die Querung der Fahrbahn Am Hasselholz und die Geländemodellierung in der unterhalb liegenden Wiese. Am Fahrbahnrand wurde für die Rinne ein Dreiecks-Profil und für die Querung ein sehr flaches Trapezprofil gewählt, beide Anlagen werden in Asphalt- und Betonbauweise ausgeführt. Sie sind auch von landwirtschaftlichen Fahrzeugen befahrbar. Die Gesamtmaßnahme und die Geländemodellierung sind mit dem betroffenen Eigentümer der Wiese abgestimmt und werden von ihm mit getragen.

Die Bauarbeiten sollen im Sommer 2016 durchgeführt werden.

Kosten und Finanzierung

Die geschätzten Umsetzungskosten der Maßnahme betragen 135.000 €. Mittel hierfür stehen - vorbehaltlich der Beschlussfassung des Rates zum Haushalt und der Genehmigung durch die Bezirksregierung - mit der Bezeichnung "Hasselholzer Weg, 2. BA" für investive Anteile beim PSP-Element 5-120102-000-02900-300-1 und für konsumtive Anteile inkl. evtl. Abschreibungen für Festwerte beim PSP-Element 4-120102-021-4 in jeweils ausreichender Höhe zur Verfügung.

Anlage/n:

Pläne Nr.: 2015_025_LP 01

2015_025_LP 02



Legende

DN 250 Stz 12,99m Schmutzwasserkanal Bestand

- Versorgungsleitungen Bestand:**
- W Wasser (STAWAG)
 - Strom (STAWAG)
 - G Gas (STAWAG)
 - UM Unymedia
 - T Telekom

Hinweis:

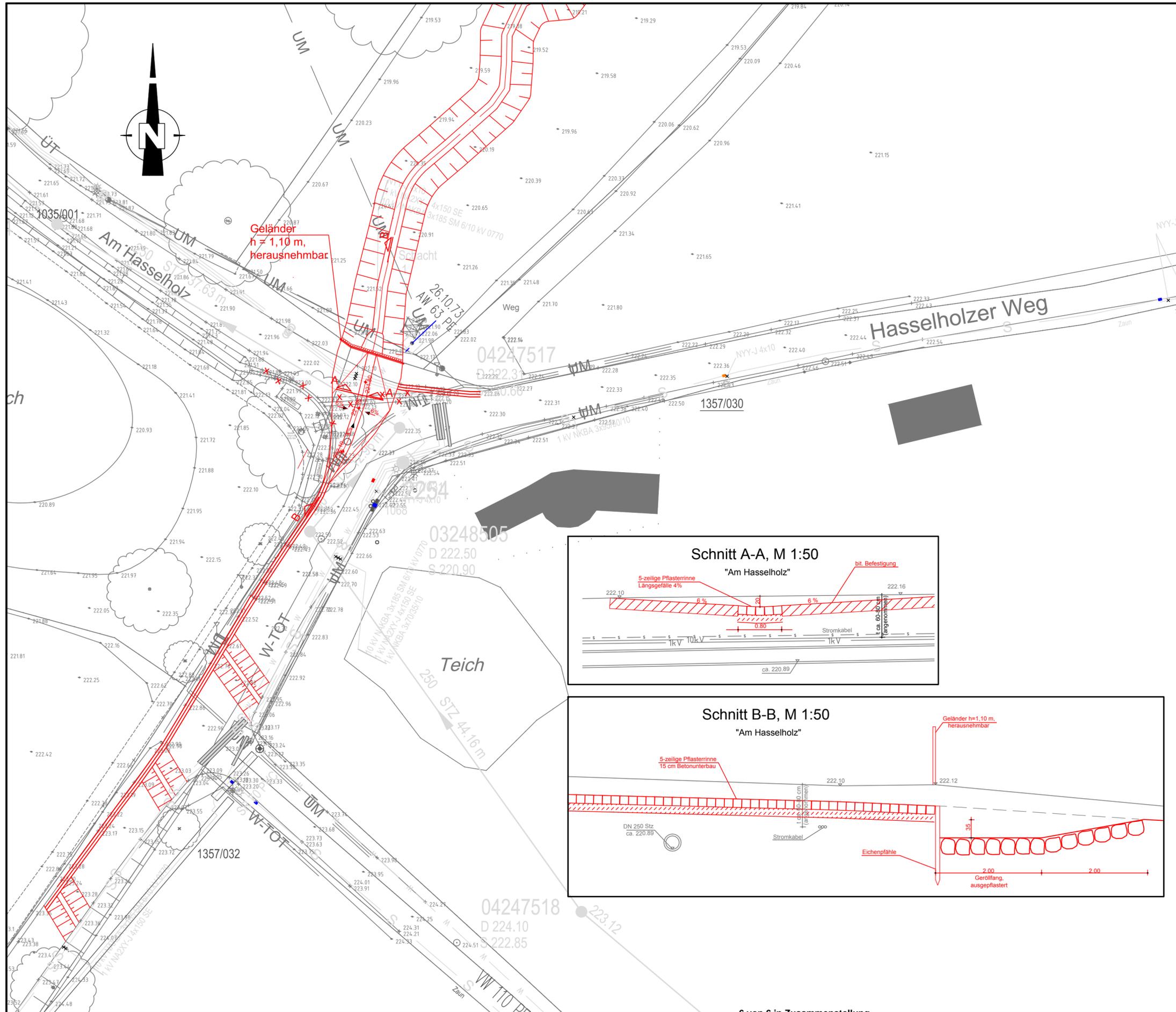
Die Kartengrundlage wurde dem amt. Liegenschaftskataster-informationssystem (ALKIS) der Städteregion Aachen. Die Grundstücksgrenzen sind hierbei örtlich nicht untersucht worden.

Ingenieurbüro Achten und Jansen GmbH Beratende Ingenieure Ingenieurkammer-Bau NRW •Outachten •Planung •Bauleitung •Wasser •Straben •Umwelt		Projektname 15048	Projektdatum Sept. 2015
 Charlottenburger Allee 11 52069 Aachen Tel. 02 41 - 96 87 0 - 0 Fax 02 41 - 96 87 0 - 60 info@achten-jansen.de www.achten-jansen.de		Bearbeitet Kindermann	Gezeichnet Müller
		Geprüft Klingebiel	
		Vermessungsgrundlage Herkunft: Stadt Aachen Stand: 19.01.2016 Lagebezug: UTM Höhenbezug: DHHN02 HST160 Datum: August 2015 Höhenfestpunkt: HB 50515 221.013 NHN	
Problem: 19.01.2016 File und Dateinennung: S:\Daten\15048\AutoCAD\DWG\Entwurf2\GLP000_Variante3.dwg			

Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Der Oberbürgermeister
stadt aachen

Oberflächenentwässerung Hasselholzer Weg, 2.BA		Dezernat Planung
Lageplan Variante 3		Werner Wingenfeld Stadtbauleiter Fachbereich III
Vorentwurf	1 : 500	
LP 01	bearbeitet: KI	gezeichnet: MM
Nr.	Datum	Planänderung
-	-	-
		Hilgard Krieser Abteilung 61/700
		Regina Poth

In der Bezirksvertretung Aachen-beraten und beschlossen am: Im Verkehrsausschuss-beraten und beschlossen am:



Legende

DN 250 Stz 12.96m Schmutzwasserkanal Bestand

Versorgungsleitungen Bestand:

- W Wasser (STAWAG)
- Strom (STAWAG)
- G Gas (STAWAG)
- UM Unitymedia
- T Telekom

Hinweis:

Die Kartengrundlage wurde dem amtl. Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) der Städteregion Aachen. Die Grundstücksgrenzen sind hierbei örtlich nicht untersucht worden.

Ingenieurbüro Achten und Jansen GmbH
 Beratende Ingenieure Ingenieurkammer-Bau NRW
 • Gutachten • Planung • Bauleitung • Wasser • Straßen • Umwelt



Charlottenburger Allee 11
 52068 Aachen
 Tel. 02 41 - 96 87 0 - 0
 Fax 02 41 - 96 87 0 - 60
 Info@achten-jansen.de
 www.achten-jansen.de

Projektname	15048	Projektdatum	Sept. 2015
Bearbeitet	Kindermann		
Gezeichnet	Müller		
Geprüft	Klingebiel		

Vermessungsgrundlage	Stadt Aachen	Lagebezug:	UTM	Höhenbezug:	DHHN92 HST160
Herkunft:	FB Geoinformation und Bodenordnung	Lagefestpunkt:	Feldvergleich:	Höhenfestpunkt:	HB 60515
Stand:	August 2015				221,013 NHN

Plotdatum	19.01.2016	Pfad- und Dateibezeichnung	S:\Daten\15048\AutoCAD\DWG\Entwurf\2GLP000_Variante3.dwg
-----------	------------	----------------------------	--

Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Der Oberbürgermeister

stadt aachen

Oberflächenentwässerung Hasselholzer Weg, 2.BA Lageplanausschnitt und Querschnitt Variante 3

Vorentwurf 1 : 250
 LP 02 bearbeitet: Ki gezeichnet: MM

Nr.	Datum	Planänderung
-	-	-

Dezernat Planung
Werner Wingefeld Stadtbaurat
Fachbereich 61
Harald Kriesel
Abteilung 61/700
Regina Poth

In der Bezirksvertretung Aachen-beraten und beschlossen am:	Im Verkehrsausschuss-beraten und beschlossen am:
-	-

